



CHRISTIANSKIRCHE

GASTHAUS SEIT 1738

Liebe Menschen in Ottensen,

machen wir es uns gemütlich. Genau: gemütlich. Einmal im Jahr so richtig, auch wenn die Bösewichte der Welt ihr Unwesen treiben und man mit bloßer Zuversicht oft keine Mehrheiten mehr gewinnt. Gemütlich kommt von Gemüt. Und in Gemüt steckt Mut. Der Mut, die Türen auf zu machen für fremde Gäste und die größte Liebesgeschichte der letzten 2000 Jahre.

Im Advent geben wir die Klinke aus der Hand. Wir überlassen den zart-trotzigen Utopien unser Haus. Wir kaufen rosa Kerzen im Familienpack. Wir öffnen das Fenster und locken Eisblumen herein. Backen sieben Bleche Vanillemonde, damit es duftet. Der Advent soll es schön haben.

Von Tag zu Tag wird es voller in der Advents-WG. Ein wortkarger Tischler setzt sich an den Tisch. Eine Wirtin aus dem Libanon. Ein paar einsame Seelen, die Hunger haben und

träumen können, grenzenlos. Dazu ein Esel, siebzehn Schafe und eine dünnhäutige Frau. Besondere Umstände eben. Alle sehnen sich nach einer Nacht, in der neue Zuversicht geboren werden soll.

Wir freuen uns auf Sie und Euch. Drinnen und draußen, am Feuer oder unter unserem Sternenzelt in der Christianskirche. Unsere Geschichten sind eine Herberge, unsere Lieder sind Gastfreundschaft. Wo ein Kind geboren wird, ist die Welt noch nicht fertig. Mehr Mut geht nicht.



PASTOR
FRANK
HOWALDT



PASTOR
MATTHIAS
LEMME



PASTORIN
MERLE
SCHRÖER

Mein Platz in der Christianskirche



Kirchensanierung und Spendenaktion

In den vergangenen Monaten haben wir Liebe und Geld in unsere Christianskirche gesteckt. (Liebe: unendlich; Geld: mehr als 300.000 Euro Eigenmittel). Wir haben repariert, saniert und manches Detail der vielfältigen Nutzung angepasst. Gottesdienste, Konfi-Treffen, Großkonzerte, Wohnzimmerkirche, Lesungen, Pop Seasons, Tanz oder Performances – die Christianskirche ist zu einem Gasthaus für Altona und Hamburg geworden. Wo fingerdicke Risse klafften, strahlt die Oberfläche in neuem Glanz. Die Elektrik wurde modernisiert, die Beleuchtung erweitert. In den Turm haben wir nach vielen Jahren Planung eine Küche eingebaut. Neue Bankpolster wird es geben – und der Turmraum wird bald ein freundliches „Willkommen!“ ausstrahlen.

Was jetzt noch fehlt, sind gute Stühle. Für den vorderen Bereich. Dort, wo wir den Raum binnen Minuten verwandeln können. Stühle, auf denen man gerne sitzt, die zum heiteren Raum passen, die freundlich wirken, elegant und schlicht. Wir haben uns für einen dänisch-finnischen Entwurf entschieden, den man zum Beispiel in Kopenhagen oft finden kann, in Kirchen, Herbergen und Esszimmern. Für jeden dieser 80 Stühle suchen wir Pat*innen. Also: Sie!

Ein Stuhl für Sie, ein Stuhl für die Kirche. Werden Sie Pat*in für einen unserer neuen Stühle!

Licht, Wärme, Raum und Platz: Für 333 Euro übernehmen Sie die Patenschaft für einen Stuhl und sichern diesen Platz für sich und alle, die zu uns kommen.

Herz, Kreuz oder Anker? Ihre Patenschaft kennzeichnen wir auf der Stuhllehne mit Ihrer persönlichen, frei wählbaren (Zauber-)Formel. Sie besteht aus einem dieser drei Symbole und maximal vier Ziffern. So können Sie nach „Ihrem“ Stuhl immer wieder Ausschau halten. Los geht es ab sofort – wir zählen auf Sie!

Wie geht das?

- 1 333 Euro überweisen
▷ auf unser Spendenkonto **Kirchengemeinde Ottensen** **IBAN DE 50 5206 0410 7106 4900 26** und als Spendenzweck „Stuhlpatenschaft“ eingeben sowie die Postadresse für die Spendenbescheinigung
- 2 Eine E-Mail senden an **patenaktion@kirche-ottensen.de** mit der gewünschten Symbol- und Zahlen-Kombination sowie der Postadresse.
zum Beispiel:



- ▷ oder über die Spenden-App, einfach scannen:



- 3 Ein Zertifikat und die Spendenbescheinigung erhalten Sie per Post.



Kantatenchor Thank you for the Messiah

Zwei Jahre intensive Arbeit und ein rauschender Höhepunkt. Hallelujah, For unto us a child is born. Davor unzählige Stunden zuhause mit der Übe-App, denn in den Proben gibt's kein Notenpauken. Hier geht es darum, wie aus Noten Musik wird und aus 80 Menschen ein Team. Einen rasend schnellen, endlos langen Lauf singen, scheinbar ohne dabei Luft zu holen – das geht nur gemeinsam. In 19 Chorstücken 19mal auf den Punkt die Emotion wechseln, das braucht langes Training. Die Tonhöhe auch nach zwei Stunden nicht irgendwie, sondern präzise halten, das braucht körperliche Fähigkeiten und Konzentration. Und immer wieder die entscheidende Frage: Sind wir zusammen?

Und dann ein Probenwochenende voller Theologie und Persönlichem. Belastung bis an die Grenze, und doch geht es mit jedem gemeinsamen Schritt leichter. Aber das ist noch nicht alles: Karten online verkaufen, ein großes Programmheft erstellen, Bierbänke und Podeste schleppen, im Freudentaumel nach dem Konzert die ganze Kirche für den Gottesdienst am nächsten Morgen zurückbauen. Zwei Nächte wenig schlafen, weil es weiter dröhnt im Kopf und in den Gliedern.

Und nun geht es von vorne los: In zwei Jahren kommt die Matthäusp Passion. Brennglas auf die letzten Stunden des Messias in dieser Welt. Aber jetzt ist Advent. Vielleicht ja mit einem leeren Stuhl am Tisch des Festmahls in jeder Wohnung. So wie die jüdischen Geschwister warten. Falls er gerade heute und hier kommt. Thank you for the Messiah. IGOR ZELLER



Unser Klopki ist da

Unser Kiosk ist da. Der „Klopki“ ist ein echtes Designerstück. Der slowenische Architekt Saša J. Mächtig entwickelte vor über 50 Jahren mit dem K67 einen formschönen Verkaufskiosk, der von einem Start-up-Unternehmen in Berlin wiederentdeckt wurde. Wir haben uns sofort in den Kiosk verliebt. Der Kirchengemeinderat hatte sich schon Gedanken gemacht, wie der Kirchhof belebt werden und die Kirche nach draußen wachsen könnte. Ein Geschenk des Himmels! Der Klopki soll ein Treffpunkt im Quartier werden, für ein Getränk in der Sonne oder einen heißen Punsch im Winter, ein Pausengespräch, ein Innehalten im Alltag. Bei Lesungen und Konzerten, für den Kirchenkaffee am Sonntag und auch mal einfach so wird er geöffnet sein. Im Advent geht's los, die richtige Eröffnung folgt im Frühjahr. Und das Mitmachen soll Spaß machen. Wir suchen Helfer*innen, die Lust haben, Schichten im Klopki zu übernehmen.

Wer Teil des Klopki-Teams werden möchte, schreibt uns an klopki@kirche-ottensen.de



Ein Hoffnungsschimmer: Geflüchtete im Ehrenamt

In unserem WillkommensKulturHaus entsteht etwas Großes: „Gemeinsam stark“. Dieses neue Projekt, das seit April 2025 Geflüchtete als Freiwillige in unserem Stadtteil einbinden möchte, schenkt Würde und Perspektive. Für Aurelius Mercado, den Koordinator, ist das Ehrenamt selbst ein Hoffnungsschimmer gewesen – der Weg, um in einem neuen Land dazuzugehören. Auch für eine unserer ehrenamtlichen Projektmitarbeiterinnen, ehemals Führungskraft in der Frauenarbeit in Afghanistan, ist es wichtig, die Ohnmacht und Untätigkeit zu überwinden. Wir wollen, dass Menschen mit Fluchterfahrungen sich wieder nützlich und verbunden fühlen. Wir bieten ihnen vorbereitende Schulungen und Begleitung zum Einsatz im Ehrenamt, damit sie mit ihren Kompetenzen unsere Gemeinschaft bereichern können.

Unterstützer*innen gesucht! Aurelius Mercado: „Wir brauchen das aktive Engagement von Mentor*innen aus der Nachbarschaft. Wir suchen Menschen, die mit ihrer Lebenserfahrung die neuen Freiwilligen auf ihrem Integrationsweg begleiten möchten. Wir wollen Brücken bauen, und jeder kann eine davon sein. Melden Sie sich bei uns. Lassen Sie uns gemeinsam eine stärkere, inklusive Gesellschaft aufbauen!“

Kontakt: Aurelius Mercado, aurelius.mercado@kirche-ottensen.de, 0176 • 32 53 48 03
Antje Kurz, antje.kurz@kirche-ottensen.de, 0176 • 43 78 92 00

Advent und Weihnachten in der Christianskirche

Unser 1. Advents-Wochenende	
29 11	Samstag Familienadvent (I) – 20 Minuten im Lichterglanz: Lieder und Geschichten auf dem Weg zur Krippe 17 Uhr 17.30-19 Uhr Advent auf dem Kirchhof – Taschen, Socken und Schürzen aus der Nähstube (altona bleibt fair) bei frischen Waffeln und Punsch an der Feuerschale 19 Uhr Konzert: I'm Dreaming of a White Christmas – FriedensChor DrusJa und Kantatenchor
30 11	Sonntag Gottesdienst am 1. Advent 10.30 Uhr 11.30 Uhr Adventsmusik mit Christiansbrass 15-17 Uhr Advent auf dem Kirchhof – Taschen u. Geschenke aus der Nähwerkstatt (altona bleibt fair) bei frischen Waffeln, Kaffee und Punsch 15-16.30 Uhr Kinderkunst-Aktion in der Kirche 15.30 Uhr Adventsliedersingen auf dem Kirchhof 17 Uhr Abendgottesdienst – Hört der Engel helle Lieder mit dem Kinder- und Jugendchor
Advent Vor und nach allen Veranstaltungen gibt es in unserem neuen Klopki-Kiosk auf dem Kirchhof Glühwein und Punsch.	
04 12	Donnerstag Pop Seasons: Sarah Lesch 20 Uhr Info: popseasons.de
05 12	Freitag Familienadvent (II) – 20 Minuten im Lichterglanz: Lieder und Geschichten auf dem Weg zur Krippe 17 Uhr 18.30 Uhr Hört der Engel helle Lieder – Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen und Zuhören – mit Klangräume e.V.
07 12	Sonntag Gottesdienst am 2. Advent 10.30 Uhr 17 Uhr Konzert: Schöne Weihnacht – zum Hören und Mitsingen vocanti – das Hamburger Kammerchorprojekt. Ein Benefizkonzert für medico international
11 12	Donnerstag Pop Seasons: S O H N 20 Uhr Info: popseasons.de
12 12	Freitag Familienadvent (III) – 20 Minuten im Lichterglanz: Lieder und Geschichten auf dem Weg zur Krippe 17 Uhr 20.30 Uhr Wohnzimmerkirche: ALL IN Gemeinschaft, Große Fragen & Pop zum Mitsingen – ab 20 Uhr Live-Musik
14 12	Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl am 3. Advent – mit Kinderkirche 10.30 Uhr 12 Uhr Weihnachtsliedersingen mit Kantor Igor Zeller
18 12	Donnerstag Licht in Sicht: Zusammen durch den Advent 19 Uhr Lesung mit Susanne Niemeyer, Matthias Lemme und wild-weiter Musik
19 12	Freitag Familienadvent (IV) – 20 Minuten im Lichterglanz: Lieder und Geschichten auf dem Weg zur Krippe 17 Uhr
21 12	Sonntag Gottesdienst am 4. Advent 10.30 Uhr 12 Uhr E.I.S. – Friedenskonzert zugunsten von Geflüchteten – Erstes Improvisierendes Streichorchester & WillkommensKulturHaus
Weihnachten	
24 12	Mittwoch Krippenspiel mit dem Kinderchor 14 Uhr 15 Uhr Krippenspiel der Konfirmand*innen 16.30 Uhr Christvesper mit dem Weihnachts-Chor 18 Uhr Christvesper 23 Uhr Christmette
25 12	Donnerstag Christmas Carols unterm Weihnachtsbaum 17 Uhr
26 12	Freitag Weihnachtsgottesdienst 10.30 Uhr
28 12	Sonntag Gottesdienst am 1. Sonntag nach Weihnachten 10.30 Uhr
31 12	Mittwoch Silvesterkirche 17 Uhr
04 01	Sonntag Gottesdienst am 2. Sonntag nach Weihnachten 10.30 Uhr
06 01	Dienstag Gottesdienst am Dreikönigstag 18 Uhr



Kirchengemeinde Ottensen Soziales Netzwerk

Kirchenbüro Kirsten Wolter

Ottenser Marktplatz 6 • 22765 Hamburg
040 • 39 86 17-0
buero@kirche-ottensen.de

Pastor Frank Howaldt

040 • 390 46 80,
howaldt@kirche-ottensen.de

Pastor Matthias Lemme

040 • 41 09 59 59
lemme@kirche-ottensen.de

Vertretungspastorin Julia Rabel

040 • 51 31 66 59
Julia.Rabel@kirchenkreis-hhsh.de

Pastorin Merle Schröer (Evangelisch in Altona)

0162 • 184 42 54
schroerer@kirche-ottensen.de

Kantor Igor Zeller

040 • 39 86 17-0
zeller@kirche-ottensen.de

WillkommensKulturHaus

Antje Kurz

Bernadottestraße 7 • 22763 Hamburg
0176 • 43 78 92 00
antje.kurz@kirche-ottensen.de
www.willkommenskulturhaus.de

Kindertagesstätte an der Osterkirche

Natalie Agel

Zeißstraße 71 • 22765 Hamburg
040 • 390 91 41
kita-osterkirche@kirche-ottensen.de

Kindertagesstätte an der Christianskirche

Yvonne Peitzker

Ottenser Marktplatz 8 • 22765 Hamburg
040 • 39 24 40
kita-christianskirche@kirche-ottensen.de
www.kita-christianskirche.de

kirche-ottensen.de



@christianskirche